

# Wie sieht die Geschichte der Juden aus?

Die Juden gehören zu einer der ältesten Völkergruppen in der heutigen Welt. Ihre Geschichte ist umfassend in der Bibel aufgezeichnet, bestätigt durch Historiker und archäologische Funde. Diese Tatsachen geben einen fortlaufenden Überblick über etwa 4000 Jahre.

Um die Geschichte der Israeliten (eine Bezeichnung aus dem Alten Testament für die Juden) übersichtlicher zu machen, werde ich Zeitspannen gebrauchen, die ihre Geschichte auf diese Quellen gründen.

## Abraham: Stammbaum der Juden beginnt

Die Zeitlinie beginnt mit Abraham, einem der bekanntesten Menschen der alten Geschichte. Es wurde ihm [versprochen, dass von ihm Nationen entstehen werden](#), und er hatte [auch Schwierigkeiten mit Gott](#), deren Höhepunkt das symbolische Opfer seines Sohnes Isaak war. [Dieses Opfer ist für viele Menschen heute noch ein unverständliches Geheimnis, denn es war ein Hinweis auf zukünftige Ereignisse](#). Die Zeitspanne folgt in Gründerzeit als die Israeliten in Ägypten Sklaven waren. Diese Periode begann, als Joseph, Enkel von Isaak, die Israeliten nach Ägypten führte, wo sie dann Sklaven wurden.

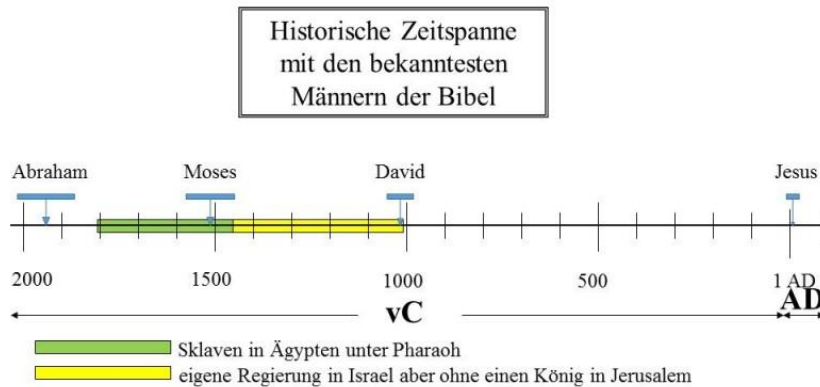
## Moses: Die Juden zu einer Nation unter Gott



Sie lebten als Sklaven von Pharao in Ägypten

Moses führte die Israeliten aus Ägypten durch das Einsetzen des genauso [geheimnisvollen Passahmahls](#), das Israels Auszug aus Ägypten und die Ankunft im Land, das Abraham vor Jahrhunderten versprochen wurde.

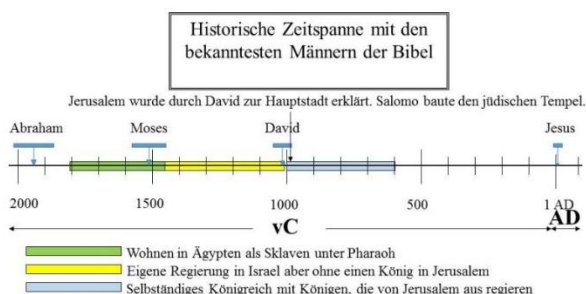
Moses segnete Israel am Ende seines Lebens ([Sehen Sie hier für weitere Details – in Englisch](#)). Die Zeitspanne geht jetzt von grün auf gelb. Diese Segen und Flüche haben die Juden seitdem verfolgt, wie man aus der Geschichte ersehen kann.



Wohnen im Land – aber kein König in Jerusalem

Einige Jahrhunderte lang lebten Israeliten in diesem Land, aber sie hatten weder einen König noch war Jerusalem die Hauptstadt. Das Land gehörte anderen Völkern in dieser Zeit. Aber durch David änderte sich das um etwa 1000 v.C.

## David beginnt eine königliche Dynastie in Jerusalem



Leben mit Königen aus Davids Zeiten, die in Jerusalem regierten

David besiegte Jerusalem und erklärte die Stadt zur Hauptstadt. Er war es, [die Verheißung eines kommenden „Christus“ empfangen](#). Sein Sohn Salomo regierte als sein Nachfolger and

baute den Ersten Jüdischen Tempel in Jerusalem. Die Nachkommen Davids regierten etwa 400 Jahre, und diese Periode ist in grün-blau (1000 – 600 v.C) angezeigt

Das war die glorreiche Periode für die Israeliten – sie fingen an, den versprochenen Segen zu sehen. Sie sind zu einer Weltmacht geworden, hatten eine erweiterte gesellschaftliche Ordnung, Kultur und ihren Tempel. [Mehrere Prophezeiungen eines kommenden „Zweiges“ von David begann in dieser Zeit.](#)

Aber im Alten Testament wird auch von einem Abstieg der Gesellschaft und religiöser Korruption und Götteranbetung während dieser Zei erzählt. Viele Bücher des Alten Testaments sind in dieser Periode geschrieben und warnen vor den Flüchen, wenn die Juden sich nicht ändern würden. Aber man hat diese Warnungen ignoriert.

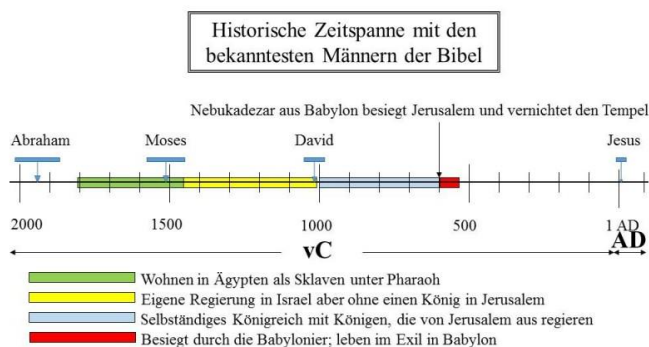
## Erstes jüdisches Exil: nach Babylon

Ungefähr um 600 v. C. haben sich die Flüche bewahrheitet. Nebukadnezar, ein gewaltiger König von Babylon, kam – wie es Moses in seinem Fluch vorausgesagt hatte, als er schrieb:

„...der Herr wird ein Volk gegen dich senden; ein unbarmherziges Volk, das keinerlei Rücksicht kennt gegen den Greis und sich auch des Kindes nicht erbarmt....Es wird dich einschließen in deinen Ortschaften bis deine hohen und festen Mauern umfallen..“ (5. Mose, 28; 49-52)

Nebukadnezar besiegte Jerusalem, steckte die Stadt in Brand und vernichtete den Tempel, den Salomo gebaut hatte. Dann nahm er die Israeliten gefangen und schickte die meisten in sein großes babylonisches Reich. Nur die armen Israeliten blieben zurück. Damit erfüllte sich die Prophezeiung Moses, dass

„,,,,,ihr aus dem Lande herausgerissen werdet, in das du jetzt einziehst um es in Besitz zu nehmen. Der Herr wird dich unter alle Völker von einem Ende der Erde zum anderen zerstreuen.“ (5. Mose 28, 63-64)

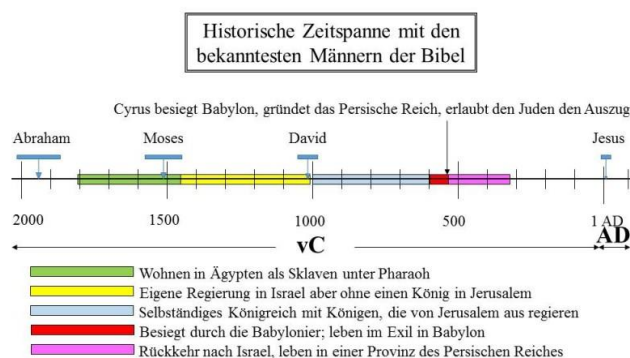


Besiegt und im Exil in Babylon

Also 70 Jahre, die Periode in rot angezeigt, lebten die Israeliten im Exil außerhalb des Landes, das ihnen versprochen war.

## Rückkehr aus dem Exil unter den Persern

Dann, als der Persische Kaiser Cyrus kam und Babylon besiegte, wurde Cyrus der mächtigste Mensch der Welt. Er erließ ein Gesetz, das den Israeliten erlaubte, in ihr Land zurückzukehren.

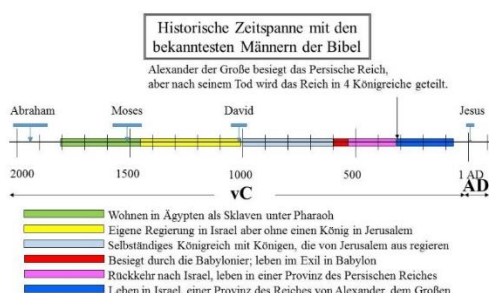


Das Leben in einem Land, das ein Teil des Persischen Reiches ist.

Die Juden lebten nun nicht in einem selbständigen Land, sondern das Land war eine Provinz des großen Persischen Reiches. Dieser Zustand dauerte etwa 200 Jahre und ist in rosa eingezeichnet. In dieser Zeit wurde der jüdische Tempel in Jerusalem wieder aufgebaut (bekannt als der zweite Tempel). In dieser Zeit wurden weitere „Zweiges“ Prophezeiungen aufgezeichnet. Die bedeutendste war, [dass die Namen der Branche würde Jesus sein.](#)

## Periode der Griechen

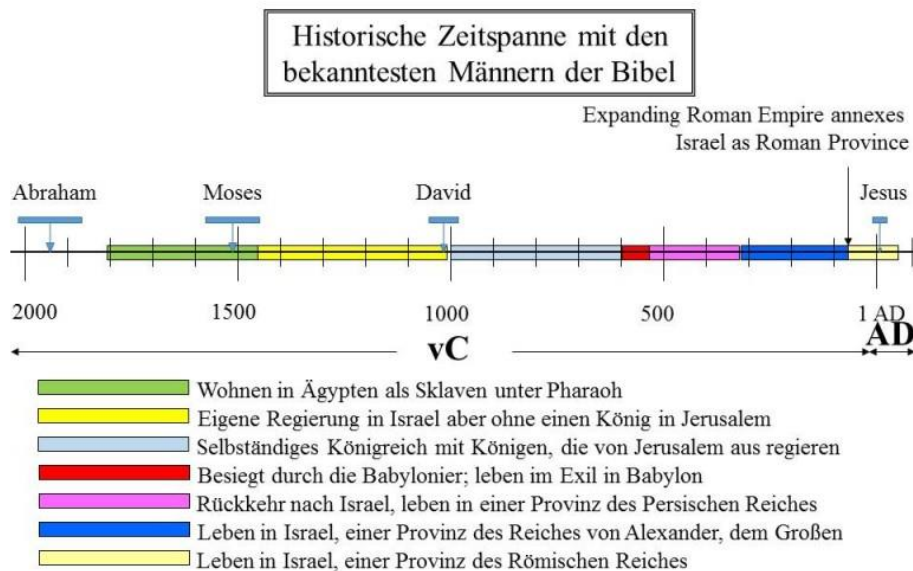
Dann kam Alexander der Große, besiegte das Persische Reich und Israel wurde eine Provinz in seinem Griechischen Reich. Das dauerte etwa 200 Jahre an und ist in dunkelblau eingezeichnet.



Das Leben in dem Land, das ein Teil des Griechischen Reiches war.

## Periode der Römer

Dann besiegten die Römer das Griechische Reich, und sie wurden die dominierende Weltmacht. Wieder wurden die Israeliten eine Provinz in diesem Reich – dieses wird durch die hellgelbe Linie gezeigt. In dieser Zeit lebte Jesus. Daher werden römische Soldaten und der römische Gouverneur in den Evangelien erwähnt. Die Römer beherrschten das jüdische Land Israel, als Jesus lebte.

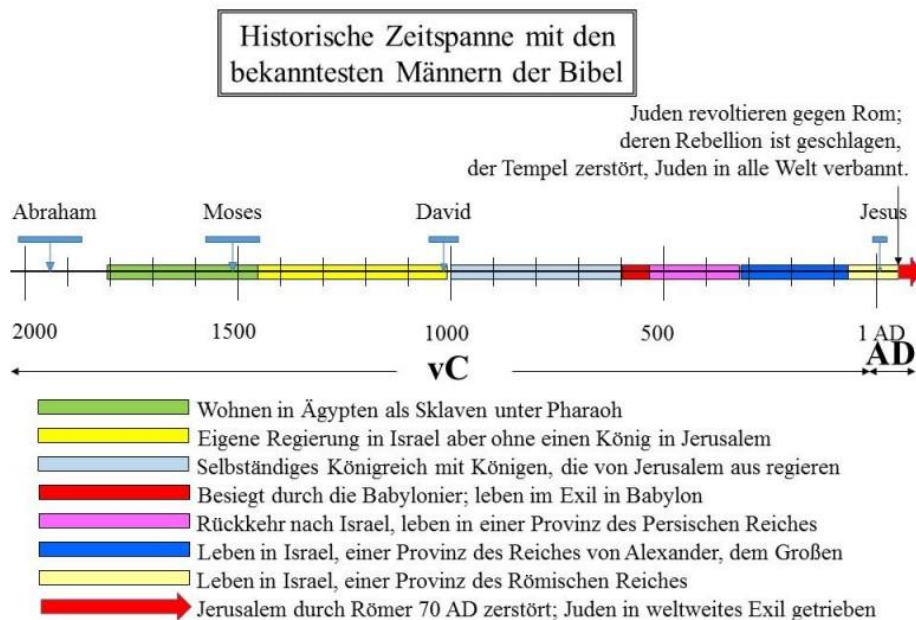


Das Leben in dem Land, das ein Teil des Römischen Reiches war.

## Zweites jüdisches Exil: unter den Römern

Von der Zeit als die Babylonier (600 v. C.) Israel besiegt hatte, haben die Israeliten (oder Juden, wie sie heute genannt werden) nie eine eigene Regierung gehabt wie unter König David. Sie wurden von anderen Regierungen von anderen Völkern beherrscht. Die Israeliten verübelten das, und nach Jesus revoltierten sie gegen die römische Macht.

In diesem Krieg haben die Römer Jerusalem zerstört, verbrannten den zweiten Tempel und vertrieben die Juden als Sklaven in verschiedene Teile des Reiches. Das war die zweite Verbannung. Da das Reich so groß war, wurden die Juden gewissermaßen in die ganze Welt verstreut.



Jerusalem und der Tempel im Jahre 70 AD zerstört; die Juden in aller Welt in Verbannung.

So lebten die Juden fast 2000 Jahre: zerstreut, geteilt, in fremden Ländern und nirgends als gleichberechtigte Bürger des Landes angesehen. Von Zeit zu Zeit mussten sie in verschiedenen Ländern unter Verfolgungen leiden. Das war hauptsächlich im christlichen Europa der Fall. Von Spanien, im westlichen Europa bis zu den Pogromen in Russland haben die Juden unter unsicheren Umständen gelebt. Die Aussprüche Moses wurden lebhaft und genaue Beschreibungen der Lebensumstände.

„Unter den Völkern wirst du nicht zur Ruhe kommen. Es wird keine bleibende Stätte geben für deinen Fuß. Der Herr, dein Gott, wird dir daselbst ein zitterndes Herz, verschmachtende Augen und eine betrübtete Seele geben.“ (5. Mose, 28, 65)

Der Fluch gegen die Israeliten bewirkte, dass die Völker sich fragten:

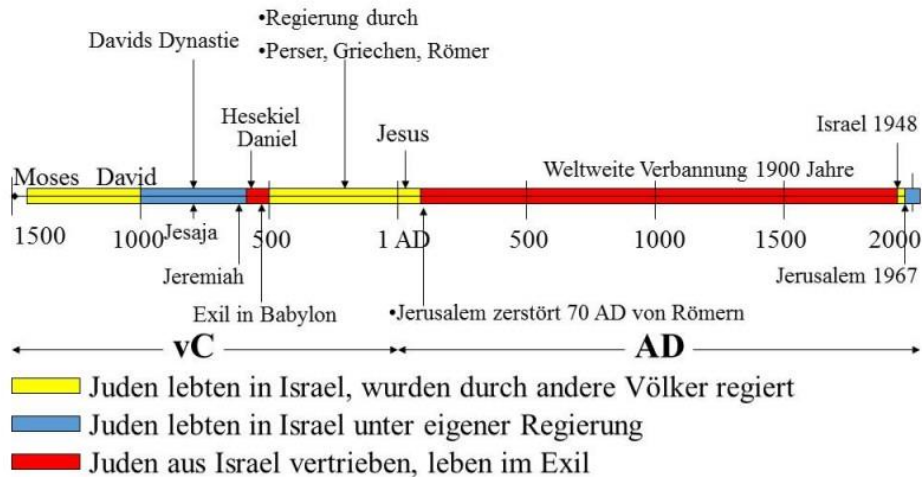
„Warum hat der Herr es mit diesem Lande so gemacht, warum entbrannte sein gewaltiger Zorn? (5. Mose 29. 23)“.

Die Antwort darauf war:

„Der Herr riss sie aus ihrem Boden und schleuderte sie in ein anderes Land“ (5. Mose 29, 27)

Die nächste Zeitspanne zeigt diese 2000-Jahr-Periode, die in der Bibel angekündigt wurde. Diese Periode ist als eine lange rote Linie eingezeichnet.

## Historische Zeitspanne des jüdischen Volkes



Geschichtliche Zeitspanne der Juden, die ihre zwei Perioden im Exil zeigt.

Diese Beweisführung zeigt, dass die Israeliten durch zwei Perioden im Exil gegangen sind; die zweite Periode dauerte viel länger als die erste (die von 600 – 30 v. C. dauerte).

## Die Verfolgung im 20. Jahrhundert (Holocaust)

Die Verfolgung und Pogroms gegen die Juden haben ihren Höhepunkt erreicht. Die Nazis versuchten im 2. Weltkrieg, die in Europa lebenden Juden zu vernichten. Es ist durch ein mechanisches System fast gelungen; aber ein Rest der Juden hat dieses überlebt.

## Die moderne Wiedergeburt Israels

Durch die Vereinten Nationen wurde 1948 eine bemerkenswerte Wiedergeburt Israels möglich. Es ist bemerkenswert und ein Wunder, dass die Juden sich noch immer Juden nannten, obwohl sie Jahrhunderte ohne Heimat waren.

Diese Tatsache ließ die letzten Worte Moses in Erfüllung gehen, die er 3500 Jahre vorher ausgesprochen hatte. Es waren Juden da, die diese letzte Prophezeiung Moses erleben konnten.

„...dann wird der Herr, dein Gott, dein Geschick wenden und sich deiner erbarmen und dich wiederum sammeln aus allen Völkern, unter die der Herr, dein Gott, dich zerstreut hat. Wenn auch deine Vertriebenen am Ende des Himmels wären, so wird der Herr, dein Gott, dich doch von dort sammeln und abholen.“ (5. Mose 30, 3-4)

Genauso bemerkenswert ist die Tatsache, dass der Staat unter viel Opposition gegründet wurde. Die Staatsgründung Israels ist ein Wunder.

Die meisten Nachbarländer führten Kriege gegen Israel: 1948, 1956, 1967 und 1973. Das kleine Land Israel hat manchmal gegen fünf Nationen auf einmal gekämpft. Aber sie wurden nicht vernichtet, sondern ihre Länder wurden größer. In dem Krieg von 1967 bekam Israel Jerusalem zurück, die historische Hauptstadt, die David vor 3000 Jahren gegründet hatte.

Die Gründung des Staates Israel und die Resultate der folgenden Kriege wurden die Basis für Konflikte und politische Probleme. Eigenartig, wie die Worte Moses von vor so vielen Jahren sich noch heute bewahrheiten, und sehr wenige Menschen wissen das.

Israel ist das Land Gottes. Und das Volk Israel nennt man das Volk des Buches. Dieses auserwählte Volk ist auch heute noch das auserwählte Volk Gottes, denn der Bund mit Abraham wurde nie durch einen anderen Bund abgelöst!